

Niederschrift
Wirtschafts- und Untweltausschuss
WUA/2019-2024/01

Sitzungstermin: Dienstag, 03.09.2019
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Rathaus-Sitzungssaal Genthin

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Horst Leiste	SPD, Ausschussvorsitzender	
Herr Lars Bonitz	WG Altenplathow	Vertreter f. U. Krause geht 18.55 Uhr
Herr Tobias Ebert	Pro Genthin	
Herr Falk Heidel	Pro Genthin	
Herr Alexander Otto	CDU	
Herr Nils Rosenthal	GRÜNE	
Herr Patrick Wolter	CDU	

Bürgermeister

Herr Matthias Günther

Verwaltung

Herr Peter Knobel	SGL Immobilienwirtschaft
Frau Kerstin Lehmann	Protokollführung

Gäste

Herr Rüdiger Feuerherdt	WG Mützel
Herr Marc Randel	CDU-Fraktion
Frau Anja Spieß	CDU
Herr Klaus Voth	CDU
Herr Tino Wächter	FFW Gladau
Frau Lisa Wolf	DIE LINKE

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Udo Krause	SPD	entschuldigt
-----------------	-----	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
- 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 4 Informationen der Verwaltung
- 4.1 Vorstellung der Inhalte des Bebauungsplans und Fachgutachtens Schweinezuchtanlage Gladau
- 5 Öffentliche Vorlagen
- 5.1 Stadtwald veräußern **2019-2024/SR-021**
- 6 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 13 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Leiste, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende gab bekannt, dass der TOP 1 Einwohnerfragestunde als TOP 3 behandelt wird, die TOP 2 und 3 verschieben sich dementsprechend. Der Antrag unter TOP 5.1 wurde vom Bürgermeister zurückgezogen. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Anschließend erfolgte eine kurze Vorstellungsrunde der Mitglieder des Wirtschafts- und Umweltausschusses.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde war kein Einwohner erschienen.

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot

Der Ausschussvorsitzende gab das Mitwirkungsverbot bekannt.

TOP 4 Informationen der Verwaltung

Herr Leiste begrüßte die Gäste:

Jörn Gröbert, LFD Holding GmbH
Jörg Ellermann (RA), Rae Hennwald & Kollegen
Katrin Meyer, seecon Ingenieure, Leipzig
Christiane Zimmermann, ECO-CERT, Schwerin
Annette Hofele, SFI GmbH, Berlin
René Pönisch, Lücking & Härtel GmbH, Kobershain

und erteilte Ihnen das Wort.

TOP 4.1 Vorstellung der Inhalte des Bebauungsplans und Fachgutachtens Schweinezuchtanlage Gladau

Frau Meyer (seecon Ingenieure, Leipzig), die Planerin, präsentierte den Stand Planungen für die Umbauarbeiten der Sauenzuchtanlage in Gladau.

Eckpunkte der Präsentation:

- Investition in eine Abluftreinigungsanlage über 2,5 Mio bis 3 Mio EUR
- Änderung der Erschließung: asphaltierte Anbindung der SZA über den Kreuzweg zur Dretzeler Straße mit 4 Ausweibuchten
- Haltung von 9750 Sauen und der daraus resultierenden Nachzucht bis 30 kg (42784 Ferkel)
- geplante Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Natur, Landschaft und Niederschlagsentwässerung

Herr Pönisch erläuterte das Gutachten zur Geräuschprognose

Die gesetzlich vorgeschriebenen Immissionsrichtwerte werden von der Anlage eingehalten.

Frau Zimmermann (ECO-CERT Schwerin) nahm Stellung zu Belastungen durch Ge-

ruch, Staub, Aerosole und Ammoniak und den geplanten Maßnahmen. Alle technischen Möglichkeiten werden umgesetzt, um die Belastungen so niedrig, wie möglich zu halten. Die Emissionswerte werden auch bei Volllast der Anlage eingehalten. Die Staubwerte werden deutlich unterschritten. Aufgrund der deutlichen Unterschreitung des Irrelevanzkriteriums für PM 10 tritt auch keine relevante Bioaerosolbelastung auf.

Frau Dr. Hofele (SFI GmbH Berlin) nahm Stellung zum Schutz von Pflanzen, Tieren und Biotopen. Es wurden bei den durchgeführten Begehungen keine Rote-Listen-Arten festgestellt. Die Brutzeiten der auf dem Gelände vorhandenen Rauch- und Mehlschwalben sowie der Haubenlerchen werden bei den Bauzeitenregelungen berücksichtigt. Der Erhaltungszustand, der sich seit Bestehen der Anlage in den 1970-er Jahren entwickelten Biotope im Umfeld der Anlage, wird sich nicht verschlechtern.

Herr Rosenthal fragte an, ob die Einhaltung der Ausgleichsmaßnahmen langfristig gesichert und wie die Gülleabnahme organisiert ist.

Herr Voth bemerkte, dass die Geräusch- und Geruchsbelästigung unverändert sind.

Herr Gröbert (LFD Holding GmbH) fasste anschließend das Bauvorhaben und die geplanten Maßnahmen zusammen und wies auf die erheblichen Verbesserungen zum heutigen Status hin. Die SZA bildet die wirtschaftliche Grundlage zum Existieren und zum Investieren. Anschließend beantwortet er Fragen der Anwesenden.

Die Abschaltung des Elevators konnte nicht erfolgen, da die Genehmigung hierfür noch nicht vorliegt.

Die Geruchsbelästigung kann sich noch nicht geändert haben, da die Baumaßnahmen noch nicht erfolgt sind

Um die Verkehrsbelastung zu minimieren wurde der Gülletransport auf Sattelschlepper umgestellt.

Die Futterzentrale (Futteraufbereitung für andere Anlagen) war schon immer in Gladau. Die Verkehrsbelastung hat sich dadurch nicht erhöht.

Die Ausgleichsmaßnahmen sind Bestandteil des Antrages. Hierzu wurde auch ein Vertrag mit der Agrargenossenschaft Hohenseeden-Parthen geschlossen.

Die Abnahme der Gülle wurde ebenfalls über Verträge mit landwirtschaftlichen Betrieben geregelt.

TOP 5 Öffentliche Vorlagen

TOP 5.1 Stadtwald veräußern _ zurückgezogen

2019-2024/SR-021

TOP 6 Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende gab die nächsten Termine und Tagungsorte des Ausschusses bekannt. Es ist bereits Tradition, dass die Ausschusssitzungen mit einer Besichtigung der ortsansässigen Unternehmen verbunden sind, an der festgehalten werden soll.

Dienstag, 08. Oktober 2019 SZA Gladau

Dienstag, 05. November 2019 GMV GmbH Genthin

Dienstag, 03. Dezember 2019 TGZ Genthin

Als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden schlägt Herr Leiste das Ausschussmitglied Alexander Otto. Herr Otto nimmt den Vorschlag an.

TOP 7 Anträge, Anfragen, Anregungen

Herr Heidel monierte die Länge der einzelnen Präsentationen.

TOP 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

TOP 13 Schließung der Sitzung

Für den nichtöffentlichen Teil liegen weder Vorlagen noch Wortmeldungen vor.
Die Sitzung wird um 19:15 Uhr geschlossen.